

Abflussfrei 1L

überarbeitet am: 28.09.2011

Druckdatum: 30.09.2011

Revisionsstand: 2.0

W007701

Seite: 1 / 9

01. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches:** Abflussfrei**Verwendung Stoffes/des Gemisches :** Reinigung von Abflüssen**Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:**

Zur Zeit keine bekannt.

Benutzung **ausschließlich** gemäß Verwendungszweck!**Hersteller/Lieferant**Velind Aerosol GmbH
Passower Chaussee

D - 16303 Schwedt

Tel: 0 33 32 / 4 50 88 16

FAX: 0 33 32 / 45 0 88 - 30

e-Mail

velind@velind.de

E-Mail (Sachkundiger)

qs@velind.de

Homepage

www.velind.de**Notrufnummer / Beratungsstelle**

Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen: +49 361 – 73 07 30

Notrufnummer der Gesellschaft: 0 33 32 / 45 0 88 - 0

02. Mögliche Gefahren**2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemischs**

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

nicht bestimmt

Einstufung gemäß EU-Richtlinien 67/548/EWG / 1999/45/EG / 75/324/EWG

C, R35

2.2: Kennzeichnungselemente

siehe Punkt 11. 12. und 15.

Die Zubereitung ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG.



Gefahrensymbol: C

Gefahrenbezeichnung: **Hochentzündlich**

R-Sätze:

R35 Verursacht schwere Verätzungen

S-Sätze:

S1/2 Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.

S26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

S36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen.

S45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

S51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

2.3: Sonstige Gefahren

enthält: Natriumhydroxid

Produkt verursacht schwere Verätzungen. Beim Kontakt mit Säuren erfolgt eine sehr starke Wärmeentwicklung. Beim Kontakt des Reinigers mit unedlen Metallen wie z.B. Aluminium, Zink in Gegenwart von Wasser wird Wasserstoff frei. Explosionsgefahr!

Abflussfrei 1L

überarbeitet am: 28.09.2011

Druckdatum: 30.09.2011

Revisionsstand: 2.0

W007701

Seite: 2 / 9

Bei bestimmungsgemäßen Gebrauch bestehen keine Gefahren zu erwarten.

03. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**Angaben zum Stoff:** nicht anwendbar**Angaben zum Gemisch:**

Beschreibung: Flüssigware

Chemische Charakterisierung:

Gemisch aus Wasser, Lauge und Tensiden

chem. Bezeichnung	EG-Nr.	CAS - Nr.	% Bereich	Symbol	R-Sätze	Gefahrenklasse/Kategorie	Gefahrenhinweis
Talgalkyldi(2-hydroxyethyl)aminoxid		61791-46-6	< 2,5	Xi N	R38-41 R50	Skin Irrit. 2 Eye Dam. 1 Aquatic Acute 1	H315 H318 H400
Kokosalkyldi(2-hydroxyethyl)aminoxid		61791-47-7	< 1,0	Xi N	R38-41 R50	Skin Irrit. 2 Eye Dam. 1 Aquatic Acute 1	H315 H318 H400
Natriumhydroxid	215-185-5	1310-73-2	< 25	C	R35	Skin Corr. 1A	H314
Diethylenglykol	203-872-2	111-46-6	< 1,0	Xn	R22	Acute Tox. 4	H302

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

04. Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise:**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Auf Selbstschutz des Ersthelfers achten.

Einatmen:

Betroffenen unter Einhaltung geeigneter Schutzmaßnahmen aus der Gefahrenzone entfernen, ist Atmung unregelmäßig oder Atemstillstand eingetreten, künstlich beatmen. Betroffenen ruhig stellen und für ärztliche Weiterbehandlung sorgen.

Augenkontakt:

Augen sofort ausgiebig bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, sofort einen Arzt hinzuziehen. Für Verunfallten besteht die ernsthafte Gefahr der Erblindung.

Hautkontakt:

Sofort mit viel Wasser für mindestens 15 Minuten abwaschen. Sofort ärztliche Behandlung notwendig, da nicht behandelte Verätzungen zu schwer heilenden Wunden führen.

Verschlucken:

Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akut oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**Hinweise für den Arzt:**

Bei Gefahr der Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

n.g.

Abflussfrei 1L

überarbeitet am: 28.09.2011

Druckdatum: 30.09.2011

Revisionsstand: 2.0

W007701

Seite: 3 / 9

05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Das Produkt selbst brennt nicht.

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

CO₂, Schaum,

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Bei der Reaktion des Stoffes mit Wasser kommt es zu einer Erwärmung. Die heiße wässrige Lösung wirkt sehr stark ätzend und kann dann auch Gummi angreifen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Das Produkt selbst brennt nicht. Reagiert exotherm mit Wasser. Durch Reaktion mit unedlen Metallen (Aluminium, Zink) wird Wasserstoff abgegeben. Explosionsrisiko.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Laufefeste Schutzkleidung (Vollschutzanzug). Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Zusätzliche Hinweise:

Unversehrte, gefährdete Behälter aus dem Gefahrenbereich entfernen und mit Wassersprühstrahl kühlen.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende

Schutzausrüstung (PSA) tragen. Ungeschützte Personen fern halten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Produkt eindeichen und aufnehmen, Reste mit Wasser abspülen und anschließend mit einer stark verdünnten Säure neutralisieren. Anschließend einer Kläranlage zuführen. Die im Spülwasser gelösten Salze stellen bei niedrigen Konzentrationen keinerlei Gefährdung dar.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Reste mit Wasser abspülen und anschließend mit einer sehr schwachen Säure neutralisieren.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

siehe auch Punkt 8. und 13.

07. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Produkt sollte nur in der auf der Flasche angegebenen Menge zur Reinigung verstopfter Abflüsse verwendet werden. Reihenfolge der Handgriffe ist einzuhalten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Produkt nur für bestimmungsgemäße Zwecke verwenden. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen und von anderen Wärme- oder Zündquellen fernhalten. Im Lagerbereich nicht rauchen. Behälter dicht verschlossen, kühl und trocken lagern.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Behälter dicht geschlossen, nur in Originalgebinden, an einem gut gelüfteten Ort lagern.

Geeignete Behältermaterialien: Edelstahl, Kohlenstoffstahl

Zu vermeidende Stoffe: Aluminium, Zink, Zinn

An einem Ort mit alkalischerem Boden aufbewahren.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Unzugänglich für Kinder aufbewahren.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Zusammenlagerungsverbote:

Zu vermeidende Stoffe: Säuren, Organische Peroxide.

TRGS 300 beachten.

Abflussfrei 1L

überarbeitet am: 28.09.2011

Druckdatum: 30.09.2011

Revisionsstand: 2.0

W007701

Seite: 4 / 9

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:

Produkt trocken und kühl in der gut verschlossenen Flasche außerhalb des Zugriffes von Kindern aufbewahren. Kein Wasser in die gefüllte Flasche gelangen lassen.

Lagerklasse: 8B: Nichtbrennbare ätzende Stoffe

Brandklasse:

Lagertemperatur : > 16 °C

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):

Ätzend

7.3 Spezifische Endanwendungen

Reinigung von Abflüssen

08. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung**.1 Zu überwachende Parameter****Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder Allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten (AGW) zu halten, ist ein geeigneter Arbeitsschutz zu tragen. Gilt nur, wenn hier Explosionswerte aufgeführt sind.

Bezeichnung	CAS - Nr.	Art	Wert	Spitzenkat.	Bemerkungen / Messmethode
Diethylenglykol	111-46-6	AGW	10 ppm 44 mg/m ³	4(II)	TRGS 900

Zusätzliche Hinweise:

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

Siehe auch Pkt. 15

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**Persönliche Schutzausrüstung**

Persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrenstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Atemschutz:

Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich. Bei Überschreitung des Arbeitsplatzgrenzwertes (AGW) Atemschutz tragen, Partikelfilter: P2 .

Hautschutz:

Es wurden keine Tests durchgeführt.

Nitrilkautschuk: Handschuhdicke : 0,35 mm

Butylkautschuk: Handschuhdicke : 0,5 mm

Die Auswahl wurde nach bestem Wissen und über die Informationen der Inhaltsstoffe ausgewählt. Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / den Stoff / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden. Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.



Handschutzcreme empfehlenswert.

Abflussfrei 1L

überarbeitet am: 28.09.2011

Druckdatum: 30.09.2011

Revisionsstand: 2.0

W007701

Seite: 5 / 9

Augenschutz:

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung nicht erforderlich. Dicht schließende Schutzbrille wird empfohlen.

**Körperschutz:**

Übliche Arbeitsschutzkleidung (PSA) empfohlen. (alkalibeständig empfohlen)

Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

09. Physikalische und chemische Eigenschaften**Aussehen/Geruch**

Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	farblos bis hellgelb
Geruch:	produktspezifisch

pH-Wert (20°C)

pH-Wert unverdünnt:	14
pH-Wert 1%ig:	n.v.

Siedebereich (in °C): n.v.

Schmelzpunkt / Schmelzbereich (in °C): n.v.

Entzündbarkeit und andere sicherheitsrelevante Daten

Flammpunkt in °C:	n.a.
Zündtemperatur:	n.a.
Selbstentzündlichkeit:	n.a.
Brandfördernde Eigenschaften:	n.a.

Explosionsgefährlichkeit in Vol%

untere Explosionsgrenze:	n.a.
obere Explosionsgrenze:	n.a.

Weitere Angaben

Dampfdruck:	n.v.
relative Dichte (g/ml):	1,24
Schüttdichte:	n.a.

Löslichkeit

Wasserlöslichkeit:	vollständig
Fettlöslichkeit / Lösungsmittel:	n.v.
Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser):	n.v.

Sonstige Angaben:

Dampfdichte (Luft = 1) :	n.a.
Mischbarkeit:	unbegrenzt mit Wasser
Verdampfungsgeschwindigkeit:	
Leitfähigkeit :	n.v.
Viskosität:	n.v.

10. Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

Bei Reaktion mit unedlen Metallen (Aluminium, Zink) wird Wasserstoff abgegeben.

10.2. Chemische Stabilität

Bei sachgerechter Handhabung und Lagerung stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine Zersetzung zu erwarten.

Abflussfrei 1L

überarbeitet am: 28.09.2011

Druckdatum: 30.09.2011

Revisionsstand: 2.0

W007701

Seite: 6 / 9

Mögliche gefährliche Reaktionen:

Exotherme Reaktion mit starken Säuren.

Durch Reaktion mit unedlen Metallen (Aluminium, Zink) wird Wasserstoff abgegeben. Explosionsrisiko!

10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

siehe Punkt 7.

Zu warme und feuchte Lagerung vermeiden.

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Säuren, Leichtmetalle, Aluminium, Zink, Organische Peroxide

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

siehe Punkt 5

Bei sachgemäßer Handhabung keine gefährlichen Zersetzungsprodukte. Keine weiteren Informationen verfügbar.

11. Angaben zur Toxikologie**Grundlagen der Bewertung:**

Die angegebenen Informationen basieren auf Angaben zu den Bestandteilen und/oder des Produktes und/oder ähnlicher Produkte.

Das Produkt wurde nicht geprüft.

Akute Toxizität:

Verschlucken, LD50 Ratte oral (mg/kg) :

Bei Verschlucken starke Ätzwirkung des Mundraumes und Rachens sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens. n.v. (Einatmen kann Schmerzen in den Atemwegen, Niesen, Husten und Behinderung beim Atmen verursachen.)

Einatmen, LC50 Ratte inhalativ (mg/1/4 h):

Hautkontakt, LD50 Ratte dermal (mg/kg) :

Das Produkt wirkt stark ätzend auf die Haut.

Augenkontakt:

Beim Kontakt des Produktes mit den Augen besteht durch die starke Ätzwirkung die Gefahr der Erblindung.

Chronische Wirkungen:

Sensibilisierende Wirkung:

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt. (geschätzt)

Krebserzeugende Wirkung.:

n.g.

Erbgutverändernde Wirkung.:

n.g.

Fortpflanzungsgefährdende Wirkung.:

n.g.

Narkotisierende Wirkung:

keine Angaben

Erfahrung aus der Praxis

Bei wiederholter Exposition kann es zu starker Ätzwirkung kommen. Arzt konsultieren!

12. Umweltspezifische Angaben**Grundlagen der Bewertung:**

Die angegebenen Informationen basieren auf Angaben zu den Bestandteilen und/oder des Produktes und/oder ähnlicher Produkte.

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität:

Fisch :

Schädlich (geschätzt): 10 < LC/EC/IC50 <= 100 mg/l

Wirbellose Wasserorganismen :

n.g.

Mikroorganismen :

n.g.

Abflussfrei 1L

überarbeitet am: 28.09.2011

Druckdatum: 30.09.2011

Revisionsstand: 2.0

W007701

Seite: 7 / 9

Das Produkt ist aufgrund seiner pH-Werterhöhung in den für Wasserlebewesen gefährlichen Bereich von > 9.0 zu beachten.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt ist potentiell biologisch abbaubar (geschätzt).

Verhalten in Abwasserbehandlungsanlagen: keine Daten verfügbar

Vor Einleitung eines Abwassers in Kläranlagen ist in der Regel eine Neutralisation erforderlich. Nach einer Neutralisation gehen nur noch geringe Gefährdungen durch die Salze aus

12.3 Bioakkumulationspotential

keine Daten vorhanden

12.4 Mobilität im Boden

keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

keine Daten verfügbar

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Schädliche Wirkungen auf Wasserorganismen durch pH- Verschiebung.

Wassergefährdungsklasse:

1

Grundlage der Einstufung:

Selbsteinstufung nach VwVwS

13. Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Für den Stoff / Gemisch / Restmengen:**

Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der voraussichtlichen Verwendung dieses Produktes. Es können unter Umständen auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden, da sie anwendungsbezogen sind. Die für die Anwendung gültige Abfallschlüsselnummer kann dem Europäischen Abfallkatalogentnommen (2001/118/EG, 2001/119/EG, 2001/573/EG) werden.

Produkt:

06 02 99 ABFÄLLE AUS ANORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus HZVA von Basen; Abfälle a. n. g.

Verpackung:

15 01 02 VERPACKUNGSABFALL, AUFS AUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Kunststoff

15 01 10 VERPACKUNGSABFALL, AUFS AUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

Genauen Abfallschlüssel mit dem Entsorger besprechen

Gesundheitsschädlich i.S.d. Paragraph 3 Abs. 7 Verpackungsordnung:

nein

Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Unter Beachtung örtlich behördlicher Vorschriften nach Verdünnung mit Wasser und Neutralisation einer Kläranlage zuführen.

Für verunreinigtes Verpackungsmaterial:

Völlig entleerte und gereinigte Behälter der Wertstoffsammlung zuführen. Örtlich behördliche Vorschriften beachten. **Ungereinigte Behälter nicht durchlöchern oder anderweitig zerstören.**

Abflussfrei 1L

überarbeitet am: 28.09.2011

Druckdatum: 30.09.2011

Revisionsstand: 2.0

W007701

Seite: 8 / 9

14. Angaben zum Transport**Allgemeine Angaben:**

UN-Nummer: 1824
 Bezeichnung: Natriumhydroxidlösung

**Straßen/Schienentransport:** (GGVS/ADR/GGVE/RID)

Klasse: 8
 Klassifizierungscode: C 5
 Verpackungsgruppe: II

Tunnelbeschränkungscode: E

Gefahrzettel: 8

Bezeichnung: NATRIUMHYDROXIDLÖSUNG

Beförderung mit Seeschiffen:

GGVSee/IMGD-Code: Klasse 8
 Marine Pollutant: n.v.
 EmS-Nr.: F-A, S-B

Richtiger technischer Name: NATRIUMHYDROXIDLÖSUNG

Beförderung mit Flugzeugen:

UN-Nummer: 1824
 ICAO/IATA-DGR: n.v.

Beförderung mit Binnenschiffen: (ADNR/GGVBinsch)

ADNR/GGVBinsch:

Zusätzliche Hinweise:

Mindermengenregelung entsprechend LQ wird bis 1000 ml angewendet.

15. Vorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Einstufung und Kennzeichnung gemäß Gefahrstoff-VO und EG Richtlinien in den geltenden Fassungen. siehe Abschnitt 2

EU – Vorschriften**Detergenzienordnung (EG) 648/2004**

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit Wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 für Detergenzien festgelegt sind.

Gefahrbestimmende Komponente/n zur Etikettierung

Natriumhydroxid-Lösung

VOC – Richtlinie 1999/13/EG

VOC – Gehalt : 0%
 VOC – Gehalt: 0 g/l

Nationale Vorschriften

Berufsgenossenschaftliche/arbeitsmedizinische Vorschriften beachten.

Störfallverordnung: nein

Mengenschwellen beachten!

Wassergefährdungsklasse:

Klasse: 1 schwach wassergefährdend

Selbsteinstufung gemäß VwVwS (Anhang 4)

Sonstige Vorschriften:

Abflussfrei 1L

überarbeitet am: 28.09.2011

Druckdatum: 30.09.2011

Revisionsstand: 2.0

W007701

Seite: 9 / 9

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche gemäß §22 JArbSchG und für werdende und stillende Mütter gemäß §4 und 5 MuSchRIV beachten!

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

16. Sonstige Angaben**Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 angeführten R-Sätze:**

Die Angaben dieses Sicherheitsdatenblattes beziehen sich auf das Produkt im Anlieferzustand
bearbeitete Abschnitte: 1 – 16 (Kennzeichnung am linken Rand)

R / H-Sätze auf die in Abschnitt 3 Bezug genommen wird:

R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken
R35 Verursacht schwere Verätzungen.
R38 Reizt die Haut.
R41 Gefahr ernster Augenschäden.
R50 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
Acute Tox Akute Toxizität
Aquatic Acute Gewässergefährdend
Eye Dam. Schwere Augenschädigung/Augenreizung;
Skin Corr. Ätz-/Reizwirkung auf die Haut
Skin Irrit. Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Vom Hersteller empfohlene Verwendungsbeschränkung:

Für private und berufliche Verwender.

Sonstige Hinweise:

Sicherheitsrelevante Änderungen
Überarbeitung gemäß REACH – Verordnung (EG) 1907/2006

Änderung gegenüber der Letzten Fassung:

Komplettüberarbeitung, Anpassung gemäß REACH – Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Datenblatt bearbeitender Bereich:

Abteilung Qualitätssicherung Velind Aerosol GmbH

Zusätzlicher Hinweis:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Legende:

n.a. = nicht anwendbar n.v. = nicht verfügbar n.g. = nicht geprüft
AGW = Arbeitsplatzgrenzwert in ml/m³ (ppm), mg/m³
BAT = Biologische Arbeitsplatztoleranz
TRbF = Technische Regeln brennbare Flüssigkeiten
WGK = Wassergefährdungsklasse

Die hier gemachten Angaben sollen das Produkt im Hinblick auf die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen beschreiben. Sie dienen nicht dazu, bestimmte Eigenschaften zuzusichern und basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Haftung ausgeschlossen.